



Universität St.Gallen

Lesung mit Thomas Glavinic

Das andere Buch an der Uni



Bibliothek der Universität St.Gallen

Donnerstag, 30. Oktober 2014, 19.30 Uhr, Eintritt frei

Moderation: Mag. Edeltraud Haas MSc, Bibliotheksleiterin

Thomas Glavinic liest aus «Das grössere Wunder»

Jonas nimmt als Tourist an einer Expedition zum Gipfel des Mount Everest teil. Während des qualvollen Aufstiegs hängt er seinen Erinnerungen nach. An seine wilde Kindheit, an das grausame Schicksal seines Bruders Mike, an seine endlosen Reisen nach Havanna, Tokio, Jerusalem und Oslo. Und schliesslich an die magische Begegnung mit Marie, seiner grossen Liebe, die sein ganzes Leben verändert. Thomas Glavinics neuer Roman ist eine Expedition ins Ungewisse – ein unvergleichliches Buch, packend und verstörend zugleich, von einer leidenschaftlichen Energie und enormen Suggestivkraft. Und ein Buch der Liebe.

Universität St.Gallen (HSG)

Bibliothek, Tel.: +41 (0)71 224 22 70, bibliothek@unisg.ch
Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen





Copyright: Ingo Pertramer/www.pertramer.at

Thomas Glavinic wurde 1972 in Graz geboren. 1998 erschien sein Debüt *Carl Haffners Liebe zum Unentschieden*. Es folgten u.a. *Die Arbeit der Nacht* (2006), *Das bin doch ich* (2007), *Das Leben der Wünsche* (2009) und *Das grössere Wunder* (2013). Seine Romane *Der Kameramörder* (2001) und *Wie man leben soll* (2004) wurden fürs Kino verfilmt. Thomas Glavinic erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen, zuletzt den Literaturpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft. Seine Romane sind in 18 Sprachen übersetzt. Er lebt in Wien.